

Tramprennen 2015 startet mit 169 Teilnehmer_innen nach Albanien

Diesen Samstag, 22. August, geht es los: 169 Menschen in 73 Teams fahren per Anhalter von Cottbus (Brandenburg), Immenstaad (Baden-Württemberg) und Wien (Österreich) aus nach Omarë in Albanien. Zwei Wochen lang trampen sie um die Wette in Richtung Südbalkan. Omarë ist dabei nicht das einzige Ziel der Teilnehmenden: Neben dem Wettbewerb versuchen alle noch möglichst viele Spenden für die Organisationen Viva con Agua und PRO ASYL zu sammeln

Cottbus/Immenstaad/Wien: Am 22. August startet das 8. Tramprennen mit einem neuen Rekord: Noch nie in der mittlerweile 8-jährigen Geschichte des Rennens waren so viele Teilnehmer_innen mit dabei. Auf insgesamt 6 verschiedenen Routen werden die Teams 12 Tage lang über 6 Etappen den Weg ans große gemeinsame Ziel, Omare in Albanien, ausschließlich mit ihrem Daumen zurücklegen.

Den Teilnehmenden geht es aber nicht nur um den Spaß. Sie wollen beweisen, dass Trampen eine normale Fortbewegungsart ist, die Menschen zusammenführt, bewegt und positiv verändern kann. Außerdem geht es darum, konkrete Projekte zu unterstützen. Vor und während dem Rennen machen sich die Teams deshalb auf „Sponsorensuche“. Mit einer Spende ab 5 € können Verwandte und Freunde ihren Teams eine Botschaft im Online-Teamprofil hinterlassen und sie moralisch unterstützen. Die gesammelten Spenden gehen ohne Abzüge an die Organisationen Viva con Agua und PRO ASYL. Während Viva con Agua damit weltweit Trinkwasser- und Sanitärprojekte umsetzt, unterstützt PRO ASYL deutschland- und europaweit den Kampf von geflüchteten Menschen für ein menschenwürdiges Leben.

Mit dieser Unterstützung versucht das Tramprennen, einen Teil zu einer grenzenlosen, menschlichen Welt beizutragen. Schon jetzt sind beim Tramprennen 2015 über 6.000 € gespendet worden.

Veranstaltet wird das Tramprennen vom gemeinnützigen Verein Club of Roam – Autostop! e.V.

Kontakt: Marco Weber, Ole Röntgen; 0163-1745489; media@tramprennen.org

alle Infos zum Tramprennen: www.tramprennen.org

alle Infos zu Viva con Agua: <http://vivaconagua.org/>

alle Infos zu PRO ASYL: <http://www.proasyl.de/>